

Spielbericht Reserve

SK Lugas Tübing – UFC Gaubitsch

18. 9. 2010

Halbzeitstand: 1:2

Endstand: 3:5

**Aufstellung:**

Jursitzky, Fillek M., Gießlehner, Fidler, Fillek St. , Reiter-K. A. ,Urban, Zimmermann, Neubauer D., Neubauer M., Löffler

**Ersatz:**

Rogner, Reiter- K. Ch. , Heß, Benkotic;

**Die kleine Aufholjagd die am Ende leider nicht belohnt wurde!**

In der 11 Minute schon der Führungstreffer der Gäste nach einer Eck kommt ein gegnerischer Stürmer frei zum Kopfball.

Unsere Antwort dauerte jedoch nicht lange, in Minute 13 pfeffert Lemmi per Direktübernahme die Haut ins linke Eck.

Man merkte trotz des Spielstandes die andauernde Überlegenheit der Gäste, immer wieder kamen die über die linke Seite und brachten den Ball gefährlich zur Mitte.

In der 42 Minute dann der erneute Führungstreffer der Gäste und so ging es dann auch in die Pause.

In der Kabine erwartete uns dann eine meiner Meinung nach zu heiße Diskussion, die in einer Hz Pause nichts verloren hat und dennoch ein paar Fehler aufdeckte die in der 2. Hz verschwanden.

Die 2. Hz startete zu unseren Gunsten und wir wurden torgefährlicher, Stefan G. gelingt schließlich in der 56 Minute der verdiente Ausgleich, ein schönes Tor vom 16er Eck gezielt ins lange Eck.

Viele Wechsel auf unserer Seite durch Verletzungspech und beruflichen Hintergründen erschwerten uns dennoch ein feineres Zusammenspiel.

Der Jubel war groß als in der 64 Minute der Kapitän Michael Fillek den Führungstreffer zum 3:2 erzielt. Ein Tor das ihm schon lange vergönnt war. Nach einem Freistoß ließ er die gegnerische Hintermannschaft schön per Kopfverlängerung aussteigen.

Jetzt schien die Mannschaft wieder ganz oben zu sein, doch dies währte nicht lange, schon in der 68 Minute mussten wir den Ausgleich hinnehmen.

Ab da ging es wieder abwärts die Gegner fuhren einen Konter nach dem anderen und wahren bin in kürzester Zeit wieder in Führung.

Dabei war natürlich immer im Hinterkopf „ Warum haben wir das Ergebnis nicht gehalten?“

Eine Entscheidung die im Nachhinein sicher leichter zu beantworten gewesen wäre.

Endstand: 3:5

**Fazit:**

**Ein ganz bitteres Ergebnis nach der 3:2 Führung, doch waren die meiste Zeit die Gäste am Drücker. Die Chancen von denen wir nach dem Match plaudern müssen einfach mit höherer Prozentzahl im Tor landen dann sieht alles ganz anders aus. Weiter Taktische Anweisungen dann am Training.**

**Trainer u. Verfasser**

**Hartl Mathias**